



00

Der
Merseburg. Schul-Bibliothek

in dem / Band
II. Tomum

M. Balthasar Hoffmann.
Gymnas. Rector.
1755.

Pl. 128. b.

Text

46

zur

MUSIC,

An dem

Fünfften Sonntage nach
Trinitatis,

Welche in der

Schloß und Dom=
Kirche

alhier wird produciret werden.

1735.

MENSCHBURG,

druckt und verlegt Christian Koberstein
zu finden aufm Dome.

Nachricht derer Lieder,
so früh und Mittags gesungen werden.
Nō.

- | | | |
|----|------------------------------------|-----|
| 1 | Solt ich meinen GOTT nicht trauen, | 169 |
| 2 | Kyrie, | |
| 3 | Allein GOTT in der Höh sey Ehr. | |
| 4 | Collect und Epistel. | |
| 5 | Befiel du deine Wege, | 162 |
| 6 | Evangeliū Concert, | |
| 7 | Wir gläuben all an einen GOTT, | |
| 8 | Predigt Herr Hof- Prediger Heppe. | |
| 9 | HERR IESU Christ Dich zu uns wend, | |
| 10 | Nun lob meine Seel den HERREN | 441 |
| 11 | Communion, Cantata, | |
| 12 | Collect und Seegen, | |
| 13 | Nun dancket alle GOTT, mit | 440 |

Nach Mittage.

- | | | |
|---|--------------------------------------|-----|
| 1 | Psalm Beck. | 127 |
| 2 | Kommt und laßt euch IESUM lehren | 410 |
| 3 | HERR IESU Christ dich zu uns wend. | |
| 4 | Predigt HERR M. Seanis, Capelan. | |
| 5 | Wer nur den lieben GOTT läßt walten, | 172 |
| 6 | Collect und Seegen, | |
| 7 | GOTT sey uns gnädig und barmherzig, | 5 |



169
162
Dom. V. p. Trinitatis.

Vor der Predigt.

CONCERTO.

441
Aria.

440
Iesus sey mein erstes Wort
Bey der Arbeit meiner
Hände.

127
410
172
5
Daß Er mir den Segen sende.
Kan ich dessen mich erfreuen,
So wird alles wohl gedenen,
Und mein Werck geht glücklich
fort.

Iesus sey mein erstes Wort,

Recit.

Wer Iſum bey ſich hat, was will der
Bessers haben?

Wer Iſum bey ſich hat, hat mehr, als
alle Gaben.

Wer Iſum bey ſich hat, iſt immer gu-
tes Muths.

Wer Iſum bey ſich hat, genieſſet tau-
ſend Guts.

Wer Iſum bey ſich hat, hat Rath in
allen Dingen.

Wer Iſum bey ſich hat, dem muß es
wohl gelingen.

Aria.

Ieſus ſey mein täglich Wort.
Hab ich Ieſum zum Geleite,
Und an meiner rechten Seite,
So kan ich in allen Fällen
Freudig meinen Weg beſtellen.
Denn Er iſt mein ſtarcker Hort.
Ieſus ſey mein täglich Wort.

Recit.

Wer **JESUM** bey sich hat, hat alles
Wohlergehen.

Wer **JESUM** bey sich hat, kan uner-
schrocken stehen.

Wer **JESUM** bey sich hat, acht' Creutz
und Leiden nicht.

Wer **JESUM** bey sich hat, hat stets ein
Freuden-Licht.

Wer **JESUM** bey sich hat, kan sich ge-
dultigfassen.

Wer **JESUM** bey sich hat, wird nim-
mehrmehr verlassen.

Aria.

Jesus sey mein letztes Wort.
Ihn behalt ich in dem Munde
Bey der letzten Lebens-Stunde.
Könt ihn auch der Mund nicht
nennen

Soll ihn doch das Herzk bekenn-
nen,

Und so fahr ich seelig fort.
JESUS sey mein letztes Wort!
Recit.

Wer JESUM bey sich hat, kann nicht
im Tode sterben.

Wer JESUM bey sich hat, der muß das
Lebenerben.

Wer JESUM bey sich hat, wird froh zu
Grabe gehn.

Wer JESUM bey sich hat, wird herrlich
aufferstehn.

Wer JESUM bey sich hat, krönt sich mit
diesem Nahmen.

Wer JESUM bey sich hat, der gläubt
und saget Amen!

Choral, 2. Verse.

1 Wer JESUM bey sich hat, kan feste stehen,
Wird auf dem Unalücks Meer nicht untergehen,
Wer JESUM bey sich hat, was kan dem schaden?
Sein Herz ist überall mit Trost beladen.

2. Wer JESUM bey sich hat, darff nicht verzagen
Und kan den Teuffel auch leicht von sich jagen,
Wer JESUM bey sich hat, wird nicht verderben,
Wer JESUM bey sich hat, kan frölich sterben.

Cantata.

Nach der Predigt.

Mit GOTT sey alles angefangen,
Mit GOTT sey alles fortgestellt!
Mit GOTT geht alles nach Verlangen,
Mit GOTT nützt alles auf der Welt.
Mit GOTT wird alles recht bedacht,
Mit GOTT wird alles wohl gemacht.

Mit GOTT erquicket alles Leyden,
Mit GOTT geht alles lieblich ein!
Mit GOTT dient alles uns zum Freuden
Mit GOTT muß alles seelig seyn,
Mit GOTT wird alles leicht was schwer,
Mit GOTT wird alles Sorgen leer.

Mit GOTT muß alles wohl gelingen,
Mit GOTT geht alles glücklich fort!

Mit GOTT muß alles Seegen bringen,
Mit GOTT nützt alles hier und dort.
Mit GOTT ist alles gut gethan,
Mit GOTT geht alles Himmel an.

NB. Dieser Text, welcher auf den Christ-Fürstlichen Ernestinischen-Wahlspruch gerichtet: Alles mit GOTT! kan auch zu Hause nach der Melodey gesungen werden: Wer nur den lieben GOTT läßt walten.



✓

76L 1034

(1734-35)

VD18-3

ULB Halle

002 627 175

3







Farbkarte #13

B.I.G.

46

Text
zur
MUSIC,
An dem
Fünfften Sonntage nach
Trinitatis,
Welche in der
**Schloß und Dom=
Kirche**
alhier wird produciret werden.
1735.

MERSEBURG,
druckt und verlegt Christian Koberstein
zu finden aufm Dome.

